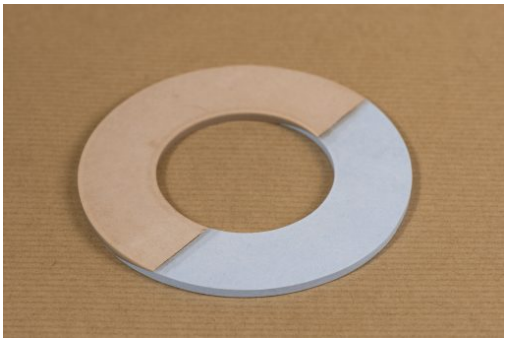


GESCHIFTETE DICHTUNGEN

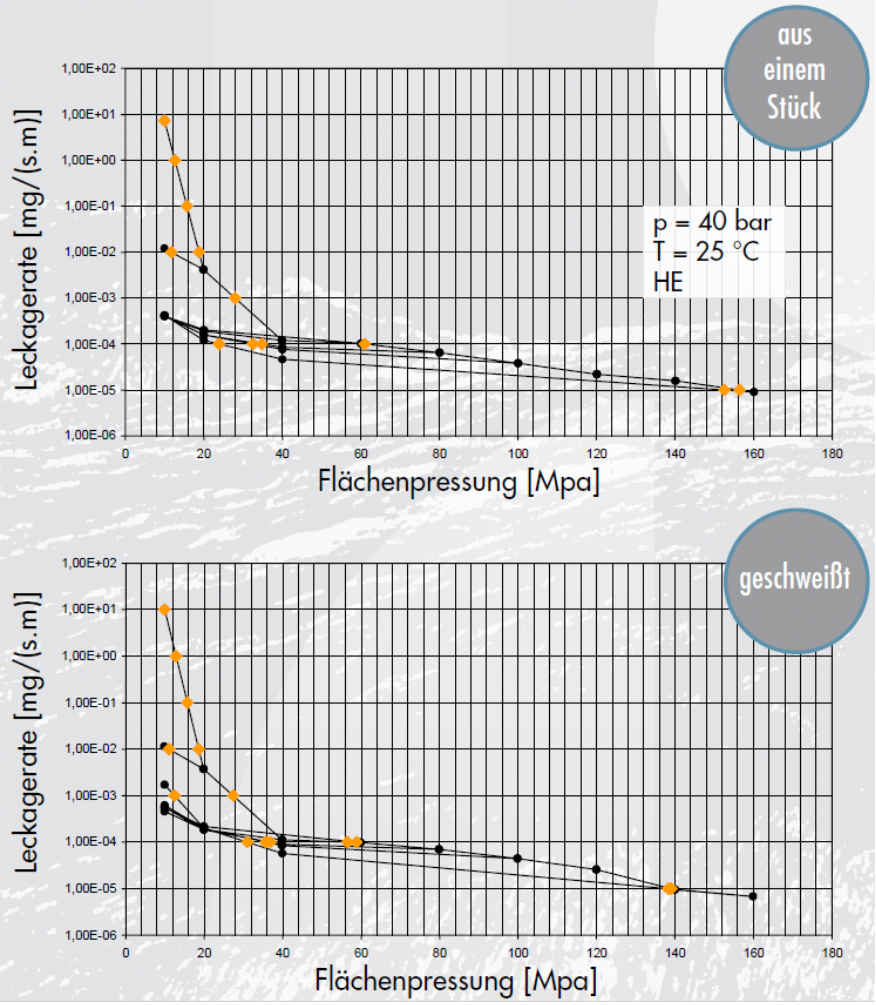
Geschiftete PTFE-Dichtungen kommen ausschliesslich dann zum Einsatz, wenn der Dichtungsdurchmesser das Plattenmass überschreitet und die Anwendung nicht mit einem Soft-PTFE-Band abgedeckt werden soll.

Beim Herstellungsprozess werden sogenannte Segmente aus einer PTFE-Platte ausgeschnitten. Die Dichtungssegmente werden angefast und überlappend miteinander verschweisst.

Die geschweissten Stellen sind sehr stabil und die Dichtungen so präzise gefertigt, dass sie dieselben Dichtheitsklassen wie ungeschweisste Dichtungen erreichen.

Vorteile

- Dichtungen in Durchmessern produzierbar, welche die Plattengrösse bei weitem überschreiten
- Durch die Herstellung von Dichtungen aus geschweissten Segmenten kann die Plattenausnutzung stark optimiert und die Dichtungen meistens günstiger angeboten werden
- Leckagewerte wie bei ungeschweissten Dichtungen erreichbar
- Die geschweissten Dichtungen werden äusserst präzise gefertigt. Diese Massgenauigkeit und engen Toleranzen können bei Herstellung vor Ort (on site) nicht erreicht werden



Die Abbildung zeigt die Leckagerate in Abhängigkeit der Flächenpressung einer geschweissten gegenüber einer ungeschweissten Dichtung.

Diese bezieht sich auf eine von TEADIT® durchgeführte Prüfung mit TF 1590.

Einsatzgebiete

Abhängig vom gewählten Material können geschweisste Dichtungen genau wie Dichtungen, welche aus einem Stück gefertigt wurden, eingesetzt werden.